

Zeitschrift: Arbido
Herausgeber: Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek
Information Schweiz
Band: 18 (2003)
Heft: 3

Vorwort: Konkrete Lösungen für konkrete Fragen finden
Autor: Kellerhals, Andreas

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

4 Impressum

Dossier

«Archivierung elektronischer
Unterlagen – Forderung,
Herausforderung ... Über-
forderung / *L'archivage
électronique – nécessité ab-
solue ou défi impossible?*»

5 Elektronische Archivierung:
Erklärung

6 L'archivage électronique: Déclaration

7 «It's a long way to e-archiving ...»

9 Aus der Sicht der I+D5 HTW Chur

10 Hightech versus dauerhafte Archi-
vierung?

13 Digitale Archivierung im Bundes-
archiv – ein Erfahrungsbericht

16 XML – ein strategisches Instrument
für Archive?

19 Sicherung und Bewertung von
Datenbanken im Bundesarchiv

22 Archivierung einer Datenbank am
Beispiel der Jugendanwaltschaft BL

23 Verein eCH

24 Informationsqualität als Konzept der
«Geschäftsverwaltung»

26 Tangieren Records Management,
Bibliotheksarbeit und Dokumenta-
tion einander?

29 ETH E-Collection

32 Consortium des bibliothèques uni-
versitaires suisses: E-Archiving

Arbido-Serie

34 «Informationsgesellschaft – alles klar?»

35 LIBRARIES@HEART

HTW Chur

35 Nachdiplomstudium I+D

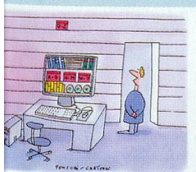
Tour d'horizon

37 Kurzinfos

Stellen

39 Stellenangebote/Offres d'emploi

Titelbild



Der Berner Cartoonist
Heinz PFUSCHI Pfister hat
auch dieses Titelbild wie-
der exklusiv für *Arbido*
geschaffen. Wir danken
ihm herzlich und verwei-
sen gerne auf seine weiteren – auch käuflichen
– köstlichen Werke, die z.B. zu entdecken sind
via www.pfuschi-cartoon.ch dlb.

Das Dossier des vorliegenden Heftes wurde auf
verdankenswert zuverlässige und kompetente
Weise organisiert von *Bärbel Förster*. dlb.

Konkrete Lösungen für konkrete Fragen finden



■ **Andreas Kellerhals**
Präsident VSA / AAS

Eine Arbeitstagung und eine ganze
Arbido-Nummer dem Thema der *elektroni-
schen Archivierung* zu widmen, setzt ein
Zeichen.

Auf Vorarbeiten der VSA-Arbeitsgruppe
«Archivierung elektronischer Akten» auf-
bauend und nach der Verabschiedung
einer *Resolution zur Archivierung digitaler
Unterlagen* an der Jahresversammlung des
VSA im Jahr 2000 in Pruntrut, hat eine Pro-
jektgruppe unter der Leitung der *Konferenz
der leitenden Archivarinnen und Archivare
auf Kantons- und Bundesebene sowie des
Fürstentum Liechtensteins (KLA CH/FL)*
Ende des letzten Jahrhunderts eine *Strate-
giestudie* erarbeitet, welche im Frühjahr
2002 mit Erfolg der Öffentlichkeit vorge-
stellt worden ist: Die Situationsanalyse und
die Problembeschreibung sowie die mehr
als 20 Vorschläge für notwendige Massnah-
men zur Bewältigung dieser Herausforde-
rung haben grosse Resonanz gefunden und
bilden eine gute Grundlage für die nun not-
wendigen weiterführenden konkreten Ar-
beiten.

Die Archivarinnen und Archivare ha-
ben damals die Alarmglocke gezogen – sie
wurde in den Medien gehört. Haben auch
die (politischen) Verantwortungsträger
diese Glocke vernommen?

Das Problem ist *komplex*. In diesem Kon-
text muss Archivierung von technisch-me-
dial vielfältigsten Unterlagen in einem wei-
ten Sinne verstanden werden und alle Pha-
sen des *life cycles* vom Records Manage-
ment bis zur aktiven Auswertung und
Vermittlung umfassen.

Die Problemlösung ist *dringend*. Der
Gedächtnisverlust der Informationsgesell-

schaft ist bereits teilweise Tatsache, nicht
bloss drohende Gefahr. Alle Archive – gross
oder klein, öffentlich oder privat – sind vor
dieser Herausforderung gleich.

Um einige Leitplanken für das weitere Vor-
gehen zu definieren, haben der VSA und die
KLA CH/FL in der Tradition der Resolu-
tion von 2000 gemeinsam eine neue *Erklä-
rung zur elektronischen Archivierung* verab-
schiedet, welche hier publiziert wird. Diese
Erklärung, basierend auf einem ersten Ent-
wurf von *Gilbert Coutaz*, Staatsarchivar des
Kantons Waadt, bringt noch einmal knapp
und klar die zentralen Ideen, aber auch die
Sorgen aller Archivarinnen und Archivare
zum Ausdruck, welche bereits die Arbeiten
der VSA-Arbeitsgruppe und die spätere
Projektleitung und Projektgruppe bei der
Ausarbeitung der Strategiestudie geleitet
haben. Diese Erklärung will den (politisch)
Verantwortlichen noch einmal eindring-
lich die Bedeutung dieses Problems und die
Dringlichkeit einer Problemlösung in Erin-
nerung rufen.

Ein zentraler Punkt heute ist es, die interin-
stitutionelle Zusammenarbeit, die Vernet-
zung bei der Suche und der Entwicklung
praktischer Lösungen zu fördern. Deshalb
ist die Initiative der KLA CH/FL zum Auf-
bau eines schweizerischen Kompetenzzen-
trums ein wichtiger Schritt.

Wir bewegen uns dabei nicht im luftlee-
ren Raum, müssen nicht alles neu und sel-
ber erfinden; wir können auf bereits beste-
hende theoretische und praktische Arbei-
ten im In- und Ausland aufbauen.

Ein solches nationales Kompetenzzen-
trum kann eine starke Stütze, ja ein Motor
bei der Problemlösung sein, es kann aber
weder die einzelnen Kantonsarchive noch
andere Archive von ihrer Verantwortung
für die langfristig kohärente Archivierung
auch der elektronischen Unterlagen entlas-
ten.

Ein solches Kompetenzzentrum darf
deshalb auch nicht ausschliesslich den
Kantonsarchiven dienen – es muss, so früh
wie möglich, für die Anliegen aller betrof-
fenen Archive offen sein und diesen seine
Dienstleistungen anbieten können.

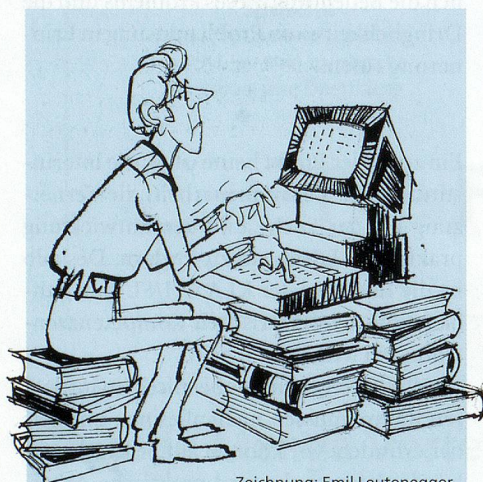
«Worte sind Taten» (Wittgenstein) könnte in diesem Zusammenhang in verschiedener Hinsicht falsch verstanden werden: Die Erklärung will die (politisch) Verantwortlichen daran erinnern, dass für die fachliche Lösung ihr Beitrag ein kritischer Erfolgsfaktor ist, dass dieser Beitrag aber nicht nur aus edlen Absichtserklärungen bestehen darf, sondern dass die *Finanzierung* der Problemlösung gesichert werden muss. Worte allein genügen nicht.

Es wäre ebenso falsch, wenn jetzt von den Archivarinnen und Archivaren nur Erklärungen verabschiedet und weitere theoretische Debatten geführt oder Forschungsprojekte gestartet würden.

Auch für uns gilt: Worte allein genügen nicht. Trotz aller Unsicherheiten müssen *konkrete Lösungen für konkrete Fragen* gefunden werden; der Übergang in die Informationsgesellschaft ist nicht nur zu planen, sondern zu realisieren.

Einige Beiträge in dieser Nummer zeugen von bereits erfolgreichen Ansätzen. Hier gilt: Etwas tun ist gefährlich – es kann falsch sein. Nichts tun wäre katastrophal – dessen Folgen kennen wir bereits.

Der VSA/AAS wird ebenfalls aktiv bleiben, um seinerseits die Interessen aller Archivarinnen und Archivare zu vertreten und z. B. wichtige Aufgaben im Ausbildungsbereich oder bei der Entwicklung von längerfristigen konzeptionellen Ideen zu übernehmen und immer wieder sicherzustellen, dass die gewählten Lösungsansätze im Interesse und Dienst aller Archive in der Schweiz sind. Er wird dafür wieder eine Arbeitsgruppe einsetzen, welche sich dieser verschiedenen Aufgaben annehmen wird. ■



Zeichnung: Emil Leutenegger

LeserInnen- briefe Courier des lecteurs

Arbido

Büro Bulliard

Daniel Leutenegger

CH-1792 Cordast

Fax: +41 (0)26 684 36 45

E-Mail: dlb@dreamteam.ch

Anzeige



netbiblio

❖ **integrierte Informatiklösung**
für Bibliotheken,
Mediotheken,
Dokumentationsstellen
und Archive

❖ **Solution informatique intégrée**
pour bibliothèques,
médiathèques,
centres de documentation
et archives

a l C o d a

AlCoda GmbH
Rte de Schiffenen 9A
1700 Fribourg

026 48 48 020
info@alcoda.ch
www.alcoda.ch

5808_2201

Impressum

Arbido N° 3/2003 – 18^e année
© Arbido ISSN 1420-102X

Offizielle monatliche Revue
des Vereins Schweizerischer Archivarinnen und Archivare (VSA), des Verbands der Bibliotheken und der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz (BBS) und der Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation (SVD)

Revue officielle mensuelle
de l'Association des Archivistes Suisses (AAS), l'Association des Bibliothèques et Bibliothécaires Suisses (BBS), l'Association Suisse de Documentation (ASD)

Rivista ufficiale mensile
dell'Associazione degli Archivist Svizzeri (AAS), Associazione delle Biblioteche e delle Bibliotecharie e dei Bibliotecari Svizzeri (BBS), Associazione Svizzera di Documentazione (ASD)

Websites der Verbände

BBS: www.bbs.ch

SVD-ASD: www.svd-asd.org

VSA/AAS: www.staluzern.ch/vsa/

Chefredaktor – Rédacteur en chef

Daniel Leutenegger (dlb),
Büro Bulliard, 1792 Cordast,
Tel. 026 684 16 45, Fax 026 684 36 45,
E-Mail: dlb@dreamteam.ch

**Redaktorinnen BBS –
Rédactrices BBS**

Marianne Tschäppät (mt), Sekretariat
BBS, Effingerstrasse 35, 3008 Bern,
Tel. 031 382 42 40, Fax 031 382 46 48,
E-Mail: tschaepaet@bbs.ch

Danielle Mincio (dm), Bibliothèque
cantonale et universitaire, Bâtiment
central, 1015 Lausanne-Dorigny,
tél. 021 692 47 83, fax 021 692 48 45,
E-mail: Danielle.Mincio@bcu.unil.ch

**Redaktorinnen VSA –
Rédactrices AAS**

Barbara Roth (br), Bibliothèque
publique et universitaire,
Promenade des Bastions,
case postale, 1211 Genève 4,
tél. 022 418 28 00, fax 022 418 28 01,
E-mail: barbara.roth@bpu.ville-ge.ch

Bärbel Förster (bf), Schweizerisches
Bundesarchiv, Archivstrasse 24,
3001 Bern, Tel. 031 324 10 96,
Fax 031 322 78 23, E-Mail:
baerbel.foerster@bar.admin.ch

**Redaktor/Redaktorin SVD –
Rédacteur/Rédactrice ASD**

Jürg Hagmann (jh), Gartenweg 1,
5442 Fislisbach,
E-Mail: jhagmann@bluewin.ch

Simone Bleuler (sb), Schweizerische
Landesbibliothek, IZ Helvetica,
Hallwylstrasse 15, 3003 Bern,
Tel. 031 324 85 01,
Fax 031 322 84 08, E-Mail:
Simone.Bleuler@slb.admin.ch

**Inserate, Stellenangebote,
Beilagen – Annonces, offres
d'emploi, encarts**

Stämpfli AG, Inseratenabteilung,
Postfach, 3001 Bern,
Tel. 031 300 63 84, Fax 031 300 63 90,
E-Mail: inserate@staempfli.com

**Abonnemente – Abonnements
– Einzelnummern**

Stämpfli AG, Administration, Post-
fach, 3001 Bern, Tel. 031 300 63 41,
Fax 031 300 63 90
E-Mail: abonnemente@staempfli.com

10 Hefte – 10 n°: Fr. 110.– (im Mit-
gliederbeitrag inbegriffen – Com-
pris dans la cotisation des membres)
Auslandsabonnemente – Abonne-
ments étrangers: Fr. 130.– (inkl.
Porto – frais de port inclus)
Kündigung Arbido-Abo: November
Einzelnummer: Fr. 15.– plus Porto
und Verpackung

Layout – Druck – Impression

Stämpfli AG, Hallerstrasse 7,
Postfach, 3001 Bern

**Redaktionsschluss –
Délai de rédaction:**

4/2003: 10.3.2003
5/2003: 8.4.2003
6/2003: 8.5.2003
7-8/2003: 6.6.2003